

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Tuba Bozkurt (GRÜNE)

vom 16. Juni 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juni 2022)

zum Thema:

Querdenker:innen-Strukturen in Gesundbrunnen und Wedding

und **Antwort** vom 28. Juni 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Juni 2022)

Herrn Abgeordneten Tuba Bozkurt (GRÜNE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12210
vom 16. Juni 2022
über Querdenker:innen-Strukturen in Gesundbrunnen und Wedding

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Hintergrund:

Medienberichten zufolge finden seit einigen Monaten in der Prinzenallee 82 in der Wohnung rechts im 1. Obergeschoss des Seitenflügels als auch im Hinterhof Partys, Treffen und Videodrehs der Querdenker:innen-Szene im Anschluss an Demonstrationen statt. Diese Demonstrationen haben sich in dem Zusammenhang stärker in den Gesundbrunnen und Wedding verlagert mit allen Folgen daraus.

1. Welche Informationen über Treffen und Aktionen der Querdenker:innen-Szene in der Prinzenallee 82 liegen dem Senat vor und inwieweit gibt es dazu bereits polizeiliche Vorgänge?

Zu 1.:

Der Senat hat Kenntnis, dass die benannte Adresse in der Szene des Phänomenbereichs „Bestrebungen zur Delegitimierung und Destabilisierung der freiheitlichen demokratischen Grundordnung“ bekannt ist.

2. Wie viele Demonstrationen und Kundgebungen der Querdenker:innen-Szene fanden in den vergangenen 2 Monaten in Gesundbrunnen und Wedding statt? (Bitte auflisten)

Zu 2.:

Eine statistische Erfassung von Versammlungen im Sinne der Fragestellung findet nicht statt. Darüber hinaus ist das Thema einer Versammlung im Rahmen der Versammlungsanzeige frei wählbar. Versammlungen mit Bezug zu Corona wurden in der Vergangenheit unter den

unterschiedlichsten Themen angezeigt, sodass eine valide Aussage im Sinne der Fragestellung nicht möglich ist.

3. Wie viele Delikte welcher Art hat die EG Quer (bezugnehmend auf Drucksache 19 / 10 041) in den letzten 12 Monaten in Gesundbrunnen und Wedding bearbeitet und mit welchem Ergebnis bzw. aktuellen Stand? (Bitte aufschlüsseln nach Straftaten, Ordnungswidrigkeiten, Art der Normverletzung und Ergebnis)

Zu 3.:

Seit dem 20. Juni 2021 wurden mit dem Tatort Wedding neun Straftaten und eine Ordnungswidrigkeit und mit dem Tatort Gesundbrunnen sieben Straftaten und eine Ordnungswidrigkeit von der im polizeilichen Staatsschutz Berlin eingerichteten EG Quer bearbeitet.

Ortsteil	Ereignisbezeichnung	Verfahrensausgang Justiz
Wedding	Sonstige strafrechtliche Nebengesetze	§ 170 Abs. 2 StPO
	Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	§ 170 Abs. 2 StPO
	Beleidigung	Zusammengefasst in einem staatsanwaltschaftlichen Verfahren: Geldstrafe 40 Tagessätze
	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	
	Beleidigung	
	Beleidigung	§ 154 Abs. 1 StPO
	Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	§ 153 Abs. 1 StPO
	Bedrohung/Verstoß WaffG	offen
	Beleidigung	Polizeilich abgeschlossen, an die StA übersandt
Gesundbrunnen	Beleidigung	offen
	Landfriedensbruch	§ 170 Abs. 2 StPO
	Landfriedensbruch	§ 170 Abs. 2 StPO
	Landfriedensbruch	Strafbefehlsantrag
	Landfriedensbruch	§ 170 Abs. 2 StPO
	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (bis 22.09.21)	§ 154 Abs. 1 StPO

	Gefährliche Körperverletzung auf Straßen,Wegen oder Plätzen	Polizeilich abgeschlossen, an die StA übersandt
--	---	---

Über den Ausgang der Ordnungswidrigkeitenverfahren liegen dem Senat keine Erkenntnisse vor.

4. Mit welchen Mitteln agiert der Senat, um den verstärkten Aktivitäten der Querdenker:innen-Szene in Gesundbrunnen und Wedding zu begegnen?

Zu 4.:

Den Aktivitäten der sogenannten „Querdenker:innen-Szene“ zu begegnen ist eine sicherheitsbehördliche Aufgabe. Die Polizei Berlin nimmt seit dem Aufkommen der bundesweiten Proteste gegen die Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie fortlaufend Gefährdungsbewertungen hinsichtlich der Berliner „Querdenker:innen-Szene“ vor. Werden dabei gefährdungsrelevante Aspekte festgestellt, die polizeiliches Handeln erfordern, leitet die Polizei Berlin unmittelbar entsprechende Maßnahmen zur Gefahrenabwehr ein. Gelangen der Polizei Berlin strafrechtlich relevante Sachverhalte zur Kenntnis, erfolgt die Aufnahme von Ermittlungen.

Zudem wurde bereits im Mai 2020 die Ermittlungsgruppe EG Quer, mit dem Ziel eine strukturierte Vorgangsbearbeitung und Auswertung des Demonstrationsgeschehens zu ermöglichen, eingerichtet.

Der Berliner Verfassungsschutz hat in diesem Zusammenhang das neue Beobachtungsobjekt „Bestrebungen zur Delegitimierung und Destabilisierung der freiheitlichen demokratischen Grundordnung“ eingerichtet und informiert die Öffentlichkeit über diesen Phänomenbereich, so z. B. im aktuellen Verfassungsschutzbericht ab Seite 26.

Berlin, den 28. Juni 2022

In Vertretung

Dr. Ralf Kleindiek

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport